

# BÄRNBACH

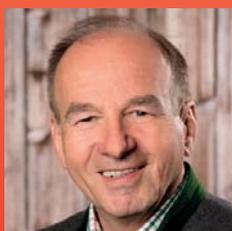
S T A D T Z E I T U N G

## Spitze: Bärnbach in Bewegung

Andreas Albrecher organisierte wieder eine Top-Laufveranstaltung



Foto: Robert Czerzanski



Alois Schalk, NMS-Direktor, geht nach 40 Jahren als Lehrer, davon sechs Jahre als Schulleiter, in den Ruhestand.

Seite 2



Die HSG Remus Bärnbach-Köflach schafft den Aufstieg und spielt wieder in der höchsten Handball-Liga

Seite 7



David Schernthaler gewann 2018 die österreichische Meisterschaft U 14 im Blitzschach, jetzt ist er im Nationalkader!

Seite 17



Heiko Rauth hat sich auf das Sammeln und Zerlegen von alten Elektrogeräten spezialisiert. Die Bestandteile verkauft er.

Seite 18



Katrin und Harald Hemmer sind von Ligest nach Bärnbach übersiedelt. Sie schätzen die Lebensqualität in der neuen Heimat.

Seite 19

# NMS-Direktor in Ruhestand

**Alois Schalk war 40 Jahre lang Teil des Schullebens**



**Dir. Alois Schalk erlebte als Lehrer für Mathematik und Technisches Werken grundlegende Änderungen im Schulbereich. Er begann an der NMS Bärnbach als Lehrer beider Klassenzüge im angeschlossenen Polytechnikum und erlebte die Installation des Sportschwerpunktes. Die Einführung der Neuen Mittelschule forderte das Erlernen des Unterrichtens in Teams. Digitalisierung, Nachmittagsbetreuung sowie Schulsozialarbeit brachten ebenso neue Herausforderungen. Sechs Jahre lang leitete er die Schule. Das Schulteam wünscht Alois Schalk für seinen Ruhestand alles Gute, viel Gesundheit und Motivation für seinen neuen Lebensabschnitt.**

## PERSÖNLICH



Foto: Siegfried Fugler

**Bürgermeister Jochen Bocksrucker**

**Liebe Bärnbacherinnen!  
Liebe Bärnbacher!  
Liebe Jugend!**

Mit der Teilsanierung der Volks- und Musikschule Bärnbach wurde bereits begonnen – die Ferienzeit wird natürlich genützt, um mit den notwendigen Instandsetzungsarbeiten voran zu kommen. Im Juni wurde bereits mit den Trockenausbauarbeiten begonnen, die Gewerke Zimmerei, Gerüstarbeiten, Dachdecker/Spengler, Fassade- und Baumeisterarbeiten, Heizung, Lüftung, und Sanitärarbeiten konnten ebenso bereits beginnen.

Bis das neue Schuljahr startet, stehen für unsere Schülerinnen und Schüler noch neun Wochen Ferien bevor. Genug Zeit also, um im Schlossbad Bärnbach die Ferien- und Urlaubszeit zu genießen oder an der einen oder anderen Veranstaltung im Rahmen des Bärnbacher Ferienprogrammes teil zu nehmen. Dank der Unterstützung unserer Vereine und sehr vieler ehrenamtlicher MitarbeiterInnen ist es uns auch heuer wieder möglich, ein Ferienprogramm – in Kooperation mit der Gemeinde Kainach – für neun Wochen anzubieten. So wünsche ich Ihnen allen einen wunderschönen Sommer und unseren SchülerInnen angenehme Ferien. Herzlichst,  
Jochen Bocksrucker

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Sperre Unterflurtrasse Voitsberg

Während der Sommermonate und zwar vom 8. Juli bis 8. September 2019 kommt es wieder zu einer Vollsperrung der Unterflurtrasse Voitsberg. Die Bauarbeiten schreiten gut voran, sodass eine dritte Vollsperrung nächsten Sommer nicht mehr notwendig sein wird. Laut Mitteilung der zuständigen Bauaufsicht ist aus heutiger Sicht mit einer Freigabe der Unterflurtrasse spätestens mit Ende Juni 2020 zu rechnen.

### Kinderferienprogramm 2019

Das Kinderferienprogramm für 2019 wurde in diesen Tagen fertig gestellt. Gemeinsam mit der Gemeinde Kainach können wir über 9 Wochen hindurch eine entsprechende und ansprechende Betreuung über die Ferienzeit anbieten. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei unseren Vereinen und den Privatpersonen bedanken, die uns beim Freizeitangebot ganz toll unterstützen. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei den Mitarbeiterinnen im Haus – allen voran bei Koll. Irene Benedikt – die da alle vorbildliche Arbeit leisten.

### Sportstadt Bärnbach

Großartige sportliche Erfolge haben die Handballer, die Fußballer und die Schachspieler vorzuweisen. Die genannten Vereine sind in ihren jeweiligen Spielklassen Meister geworden und werden Bärnbach in der nächsten Spielsaison in der nächst höheren Spielklasse vertreten – herzliche Gratulation den Spielern und den Funktionären – ein Dank gilt in diesem Zusammenhang auch allen Sponsoren und Gönnern.

### Sanierung Volks- und Musikschule

Die Sanierungsarbeiten nach dem Brand in der Volksschule wurden mittlerweile abgeschlossen und abgerechnet. Insgesamt ist in diesem Zusammenhang ein Schaden von rund € 200.000,00 entstanden, der gänzlich über die bestehende Versicherung gedeckt war.

Der Hauptteil der nunmehr anstehenden Sanierungsarbeiten wurde bereits ausgeschrieben und vergeben. In der Vorwoche wurde bereits mit den Trockenausbauarbeiten begonnen, die Vergabe der Gewerke Zimmerei, Gerüstarbeiten, Dachdecker/Spengler, Fassade- und Baumeisterarbeiten und Heizung, Lüftung, Sanitär ist bereits abgeschlossen. Der Bauzeitplan sieht vor, dass die Umbauarbeiten bis zum Schulanfang abgeschlossen sind, damit der Regelunterricht zu Beginn des Schuljahres wie gewohnt stattfinden kann. Mit einer Gesamtfertigstellung ist bis Ende Oktober 2019 zu rechnen.

Die Hortbetreuung wird von der Sporthalle in die Volksschule übersiedeln und wird diese Betreuungsleistung wie bisher vom Verein akzentiv übernommen.



**IMPRESSUM: Stadtzeitung Bärnbach, Amtliche Mitteilungen: Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Bärnbach, Bürgermeister Jochen Bocksrucker; Konzeption, Design, Text; Layout, Endredaktion: Werbeagentur Creative Media Kos, Bachgasse 24, A-8572 Bärnbach, Tel.: 3142/24070, E-Mail: info@cm.co.at, Internet: www.creative-media-kos.at Druck: Korallen-Druckerei, 8530 Deutschlandsberg.**

**Mario ELEKTRO  
SCHMELZER**  
8572 BÄRNBACH, HAUPTPLATZ 7  
TEL. (0 31 42) 62 2 26 FAX DW4  
E-MAIL office@elektro-schmelzer.at

UNSER JUBILÄUMS-ANGEBOT  
**INTERNET +  
KABEL-TV**

	30	100	200
	<b>FIBER KOMBI</b>	<b>FIBER KOMBI</b>	<b>FIBER KOMBI</b>
	EUR <b>29,90</b>	EUR <b>39,90</b>	EUR <b>69,90</b>
	pro Monat	pro Monat	pro Monat
DOWNLOAD SPEED	30 MBit/Sek	100 MBit/Sek	200 MBit/Sek
UPLOAD SPEED	5 MBit/Sek	10 MBit/Sek	20 MBit/Sek
WLAN	✓	✓	✓
KEINE SERVICEPAUSCHALE	✓	✓	✓
KEINE HERSTELLERKOSTEN	✓	✓	✓
SERVICE VOR ORT	✓	✓	✓
KABEL - TV	✓	✓	✓
E-MAIL - ADRESSEN	✓	✓	✓

**Elektro Mario Schmelzer -- Hauptplatz 7 -- 8572 Bärnbach  
Tel.: 03142/62226**

# NMS-Bärnbach schnupperte in Firmen

**Technische Berufe konnten hautnah erlebt werden**



Praktische Erfahrungen als Beitrag für die Berufsentscheidung wurden in Unternehmen gesammelt. Das Erlebte wurde im Unterricht nachbereitet.

Wie wird man Mechatroniker? Was tut man als Zerspanungstechniker? Antworten auf diese Fragen gab das Projekt „Berufserlebnistag Technik“. Es wurde vom LFI Stmk. gemeinsam mit Neuen Mittelschulen, ABV - Betrieben entwickelt und umgesetzt und von

der WOF unterstützt. 29 SchülerInnen der NMS Bärnbach nahmen teil. Mädchen und Burschen setzten sich mit technischen Berufsbildern, regionalen Unternehmen und persönlichen Interessen und Talenten auseinander. Ein Tag wurde im Betrieb verbracht.



In Faak am See konnten die SchülerInnen aus einem umfangreichen Sportangebot auswählen.

Vom 13. - 17. Mai verbrachten die 3. Klassen der NMS Bärnbach eine Sportwoche im Bundessport - und Freizeitzentrum in Faak am See. Die Schüler und Schülerinnen wählten aus dem umfangreichen Sportangebot nach ihren Vorlieben und verbrachten mehrere Stunden pro Tag mit Ballspielen, Leichtathletik, Tennis, Konditionstraining usw. in den Hallen und Outdooranlagen.

Am Ende der Sportwoche waren sich alle einig: Unterbringung, Essen und Sportmöglichkeiten im BSFZ Faak waren super!

## Städtischer Kindergarten besucht Molkerei



Nach der Werksführung schmeckte die Käsejause besonders gut.

### Von der Kuh zum Käse

Eindrücklich erlebten die Kinder des Städtischen Kindergartens die Produktion von Käse bei einer kindgerechten Werksführung in der „Berglandmilch Voitsberg“. Bereits im Kindergarten hörten sie einiges über die Kuh, das Melken und über die verschiedensten Milchprodukte. So war es interessant zu sehen, welche Produkte in einer Molkerei erzeugt werden. Von der Anlieferung der Milch bis zur Fertigstellung konnten die Buben und Mädchen vieles beobachten. Danach schmeckte die Käsejause besonders gut! Kostproben durften alle Kinder mit nach Hause nehmen!

## Kindergarten Afling: Tolle Übernachtungsparty



Leckeres Frühstück nach der Übernachtungsparty im Kindergarten.

### Zum Abschluss der Kindergartenzeit

Für die Schulanfänger des Kindergartens fand wie jedes Jahr eine Übernachtungsparty statt.

Als besonderen Abschluss der Kindergartenzeit verbringen die Kinder mit ihren Pädagoginnen eine Nacht im Kindergarten.

Ein gemeinsam zubereitetes Nachtmahel, eine Nachtwanderung und am nächsten Morgen der Frühstückseinkauf bei der heimischen Bäckerei Tritscher und dem anschließenden Frühstück haben diese Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis für die Kinder gemacht.

# VS Afling ist Spitze VS Bärnbach

Wandern und Schwimmen

Großer Erfolg im Handball



Rundgang um die Marienstatue oberhalb des Alten Almhauses.



Bei den Schwimmmeisterschaften konnten die Kleinsten der VS Afling einen 1. Platz erreichen.



Steirischer Meistertitel im Handball für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Bärnbach.

Kürzlich machten sich alle Klassen der Schule auf zu einem Wandertag. Zuerst ging es mit dem Bus zum Alten Almhaus. Dort machten sie einen Rundgang, der bei der Marienstatue endete. Anschließend wurde gespielt und

die Kinder genossen den schönen Tag auf der Alm. Weiters konnten alle Kinder in der Therme Nova das Schwimmen erlernen. Bei den steirischen Handballmeisterschaften erreichte die Mannschaft der VS Afling den 4. Platz.

Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler des vierten Jahrgangs der Volksschule Bärnbach bereits zuvor bei der Bezirksmeisterschaft im Mattenhandball durchsetzen konnten, erreichten sie nun unter der Anleitung von HSG Trainer Fabian Glaser und VS Lehrerin Ute Puffing auch den steirischen Meistertitel. Mit einem echten Erfolgslauf – jedes Spiel wurde gewonnen – blieb der Meistertitel somit in der Heimat, denn dieses von Handballsportkoordinator Dietmar Peißl organisierte Turnier fand in der Bärnbacher Sporthalle statt.

aus Peru stammender Indio und seine Partnerin arbeiteten mit allen acht Volksschulklassen eine Woche lang. Dabei erfuhren die Kinder vieles über das Leben der Ureinwohner Südamerikas.

Interessant war es zu erfahren, dass die Kleidung aus Lama- und Alpakawolle gemacht wird. Die Wolle von diesen Haustieren ist nämlich fein und warm und schützt die Menschen so vor der Kälte in 4000m Höhe, in den Anden von Peru. Ebenso lernten die Schüler ein paar Sätze in Ainará, der Sprache der Inkas. Jede Klasse suchte sich auch ihren eigenen Stammesnamen aus und ihre eigene Tracht. So wurde eifrig am Kopf- und Halsschmuck gebastelt und es wurden T-Shirts bedruckt.

### Info übers Indianerleben

Kürzlich fand ein Indianerprojekt statt. Carlos Escobar Pukara, ein

## Musik-Kindergarten Krambambuli ausgezeichnet



Zum 3. Mal wurde „Top“, die höchste Auszeichnung von styria vitalis – „der Grüne Teller“ – verliehen. Bgm. Jochen Bocksrucker gratulierte dem Team.

Dem Team liegt besonders die Gesundheit der Kinder am Herzen. Gekocht wird mit regionalen Produkten und großteils biologisch. Die Kinder lernen Fertigkeiten des Alltags indem sie bei der Zubereitung der Speisen helfen dürfen und sie wissen genau, was sich in ihrem Mittagessen befindet. Um die Auszeichnung des Grünen Tellers zu erlangen muss das Kindergartenteam auf Regionalität, Vielfalt und Abwechslungsreichtum achten. Die Speisepläne müssen einmal jährlich zur Kontrolle eingereicht werden. Neben der Ernährung sind wichtig: Bewegung im Turnsaal, jeden Tag raus in den Garten und die Natur erfahren bei den Waldtagen.



Bei einem Friedensfeuer im Schulhof wurde getrommelt, getanzt und gesungen. Carlos spielte auf der Panflöte.

# HSG Remus Bärnbach/Köflach schafft Sensation

In der kommenden Saison wieder in der höchsten Liga



Die Mannschaft um Trainer Milan Vunjak absolvierte eine tolle Saison.

## Wieder in der spusu-Liga

Nach einigen Jahren in der spusu Challenge hat es die HSG Remus Bärnbach/Köflach geschafft – unsere Handballer sind wieder erstklassig und werden in der kom-

menden Handballsaison wieder in der höchsten österreichischen Spielklasse – der spusu LIGA – vertreten sein. Es war eine eindrucksvolle Saison, die die Mannschaft um Trainer Milan Vunjak

absolvierte. Der Grunddurchgang konnte mit 13 Siegen, zwei Unentschieden und drei Niederlagen gewonnen werden.

Ein eindrucksvolles Oberes Play-Off folgte. Mit sieben Siegen und nur einer Niederlage beendete man dieses am ersten Platz mit sieben Punkten Vorsprung auf den Zweiten, auf Hollabrunn.

## Showdown in Bärnbach

Am Ende kam es zum Showdown in der Bärnbacher Sporthalle. Die Stimmung war grandios, teilweise musste das Publikum auf Zusatzplätzen Platz nehmen, da die Halle rammelvoll war. Dieses Spiel war das eindeutigste dieser drei Begeg-

nungen. Als Wiesbauer in der 59. Minute auf 26:20 stellte, waren die Fans nicht mehr zu halten. Jubelchöre drangen von den Rängen, auch den Spielern war mittlerweile bewusst, dass es geschafft war – der Wiederaufstieg in die höchste österreichische Spielklasse! Spieler, Trainer, Funktionäre und Fans lagen sich in den Armen!

Die Mannschaft und auch der Vorstand möchten sich bei ihren Fans bedanken, die über weite Strecken dieser Saison der achte Mann waren. Außerdem geht ein großes Dankeschön an die Sponsoren, die diesen Spielbetrieb überhaupt erst möglich machen, sowie auch an die vielen freiwilligen Helfer!



Eine sehr erfolgreiche Saison ging für die Youngsters zu Ende.

## Erfolgreiche HSGBK-Youngsters!

Während die Jüngsten ihre Motto-Turniere bestritten, gab es heuer bereits für unsere U9-Mannschaften steiermarkweite Turniere, die äußerst erfolgreich gespielt wurden. Die WJU11 konnte den Steirischen Meistertitel erspielen. Die MJU14 wurde Steirischer Meister. Auch unsere MJU15

konnte sich bereits zu Beginn des Jahres über den Steirischen Meistertitel freuen. Mit 8 Siegen aus 8 Spielen und einer Tordifferenz von +192(!) startete man in den österreichweiten Elite-Cup. Die Jungs um Trainer Christian Glaser zogen ins Finale ein: Silber nach einer 20:33 Niederlage!

## Girls' Day 2019: Gemeinsam etwas bewegen!



Im Beruf kommt es nicht auf das Geschlecht an, sondern auf Begabungen.

## Hilfe bei Berufsorientierung

Der Girls' Day fand kürzlich wieder für Mädchen der 7. und 8. Schulstufe statt. 30 Mädchen aus 3 Schulen im Bezirk Voitsberg und 3 Schulen aus anderen Bezirken nutzten die Chance, um am Girls' Day in handwerklich-technische Berufe in der Region Voitsberg hineinzuschnuppern. Unternehmen aus dem Bezirk Voitsberg öffneten ihre Türen, um Schülerinnen in der Berufsorientierung zu unterstützen. Die Botschaft: Im Beruf kommt es nicht auf das Geschlecht, sondern auf Begabungen und Interesse an. Angesetzt wird in einem Alter, in

dem Entscheidungen für die berufliche Zukunft getroffen werden. Die Mädchen konnten Erfahrungen sammeln, die ihnen die Berufswahl erleichtern werden. Beteiligte Schulen aus dem Bezirk Voitsberg: NMS Krottendorf-Gaisfeld, BG/BRG Köflach und NMS Bärnbach. Angemeldete Unternehmen waren: Lipizzanergestüt Piber, G&G KFZ Werkstätte, Stölzle-Oberglas, Röhren- und Pumpenwerk Bauer, Werner Jost, M. Strommer Fliesen&Stein, Autohaus Harb, Binder Energietechnik, Ing. Franz Penz, Expert Baudendistel, Karl Wagner, Johannes Strommer.

## Erfolg des Jugendblasorchesters

**Musikschule: JBO zum 4. Mal im Bundesbewerb**



**In der Altersstufe AJ (bis max. 13 Jahre Durchschnittsalter) wurde das JBO der Musikschule Bärnbach, unter der Leitung von MDir. MMag. Dr. Wolfgang Jud, als einziges Orchester mit einem 1. Preis ausgezeichnet.**

### Hohe Motivation

Der 9. Jugendblasorchester-Landeswettbewerb im Mai, im Veranstaltungszentrum Krieglach hat gezeigt, mit welcher Motivation und musikalischer Qualität junge Burschen und Mädchen Blasmusik leben. 18 Jugendblasorchester mit rund 600 Musikerinnen und Musikern aus der gesamten Steiermark zeigten, dass Blasmusik mehr ist als nur bloßes Musizieren. Mit größter Motivation, aber auch künstlerischer Qualität zeigten die jungen Talente, dass sich die stei-

rische Blasmusik auf einem guten Weg in die Zukunft befindet. Zwei Orchester sind dabei in der Stufe J (Junior), fünf in AJ, sechs in BJ und fünf in der Stufe CJ angetreten. Auch wenn nur zwei Orchester den Steirischen Blasmusikverband beim Bundeswettbewerb im Oktober vertreten sein werden, können sich am Ende des Tages aber alle als Sieger bezeichnen. Erstmals wurde der Wettbewerb nach einem neuen Feedbacksystem durchgeführt, bei welchem keine Punktwertung mehr ver-

öffentlicht, sondern 1., 2. und 3. Preise sowie das Prädikat „mit Erfolg teilgenommen“ vergeben werden. Aus den Reihen der 1. Preise werden die beiden Orchester für die Teilnahme beim kommenden Bundeswettbewerb am 27. Oktober 2019 im niederösterreichischen Grafenegg nominiert.

### Pflicht- und Wahlstück

Gleich geblieben ist, dass jedes Orchester ein Pflicht- und Selbstwahlstück vortragen muss, die beide von einer Fachjury bewertet

werden. In der Altersstufe AJ (bis max. 13 Jahre Durchschnittsalter) wurde das JBO der Musikschule Bärnbach, unter der Leitung von MDir. MMag. Dr. Wolfgang Jud, als einziges Orchester mit einem 1. Preis ausgezeichnet. Mit dieser Leistung wurde das Orchester klarer Gruppensieger und qualifizierte sich unter allen teilnehmenden Orchestern auch für den Bundeswettbewerb. Die jungen MusikerInnen sind im Alter von 9 bis 16 Jahren. Mit dem Pflichtstück „Of Fairies and Trolls“ von Herbert Marinkovits und dem Selbstwahlstück „Call of the Buffalo“ von Gerald Oswald konnten die jungen Mitglieder die Jury überzeugen.

### Bundesbewerb in NÖ

Somit geht es am 27. Oktober 2019 bereits zum vierten Mal zum Bundeswettbewerb, der heuer in Grafenegg (NÖ) stattfindet. Hinter dem Preis steht auch die Arbeit der jeweiligen Instrumentallehrer, denen ein großer Dank gebührt. Einen großen Beitrag haben auch die Eltern geleistet, die ihre Kinder zu den zusätzlichen Proben gebracht und wieder abgeholt haben.

## Zentralbibliothek Bärnbach: bei Leseinitiative dabei

**Eingeladen waren die beiden dritten Klassen der VS Bärnbach**



**Neue, einfallsreiche Geschichten wurden erfunden und vorgelesen.**

Im Rahmen der Kampagne „Bücherheldinnen. Bücherhelden. Lesen mehr als Worte“ von Bildungs- und Familienlandesrätin Mag.a Ursula Lackner, hat sich auch die Zentralbibliothek, öffentliche und Zentrale Schulbibliothek, an den „Steirischen Lies-was-Wochen“ beteiligt. Das Lesezentrum Steiermark hat bei der Auswahl und Findung des Veranstaltungsformates hilfreich mitgewirkt.

Eingeladen waren die beiden dritten Klassen der VS und deren Eltern. Dir. Gabriele Zingl-Stöcklmair begleitete mit viel Freude die Kinder und konnte sich davon überzeugen wie begeistert und lesefreudig sie im Laufe der Zeit gewor-

den waren. Im Vorfeld wurden die Teams zusammengestellt. Wobei mit Unterstützung der beiden Klassenlehrerinnen Gerti Riedenbauer und Karin Grabler fantasievolle Teamnamen ausgeklügelt wurden.

### Gesuchte Bücher gefunden

Beim Bibliotheks-Quiz zeigten die Kinder wie gut sie sich bereits in der Zentralbibliothek auskannten. Die gesuchten Bücher wurden gefunden, die Aufgaben meisterhaft gelöst und neue einfallsreiche Geschichten, die auch eine bezeichnende Überschrift bekommen haben, erfunden. Zum Abschluss wurden die Geschichten in der Runde vorgelesen.

# Geburtstage und Ehrungen

**Die Stadtgemeinde Bärnbach ehrt ihre Bürgerinnen und Bürger.**

**Appler Emma (80)**



**Fährnich Martha (80)**



**Krammer Edwin (80)**



**Langmann Alois (80)**



**Mürzl Hans Peter (80)**



**Prettenthaler Anna (80)**



**Schuster Maria (80)**



**Theissl Ernst (80)**



**Esterl Hermine (85)**



**Modl Ilse Maria (85)**



**Pachoinig Margarete (85)**



Schriebl Maria (85)



Zechner Hedwig Maria Anna (85)



Moruzzi Friedrich (90)



Urban Anna (90)



Wallenta Christine (91)



Gratzl Johanna (92)



Ing. Franz Gaisch (92)



Prevolnik Aloisia (92)



Hainzl Angela (96)



Polzer Theresia (96)



Weißensteiner Anna (96)



Ablasser Aloisia (98)



Kollegger Gottfried u. Friederike (DH)



Rippel Albin und Helga Justine (D.H.)



Nunner Anton Johann u. Ingrid Gertrude (G.H.)



Witreich Ernst u. Roswitha (GH)



# Pensionistenverband

## Gelungene Muttertagsausfahrt



Die Führung durch das Stutenmilchgestüt Töchterle war überaus interessant.

### Fahrt in die Oststeiermark

Im Mai 2019 fand, wie jedes Jahr, ein Tagesausflug zu Ehren der Mütter statt. Selbstverständlich waren auch die Herren der Schöpfung mit dabei. Zeitig in der Früh wurden die Mitglieder „eingesammelt“ und mit bequemen Bussen ging die Fahrt in die Oststeiermark. Entlang der steirischen Apfelstraße, vorbei an riesigen, blühenden Obstplantagen steuerten wir den „Angererhof“ in Anger bei Weiz an, wo uns ein erstklassiges Frühstücksbuffet erwartete.

### Größtes Holzpferd Europas

Dermaßen gestärkt, erreichten wir nach kurzer Weiterfahrt das Stutenmilchgestüt Töchterlehof, wo wir für eine Führung angemeldet waren. Das größte Holzpferd Europas wurde erklommen und dessen Innenleben erkundet. Eine sehr kompetente junge Dame führte uns in weiterer Folge durch das große Areal des Gestütes und ein Video weihte uns in die Geheimnisse rund um die Stutenmilch ein. Wir durften auch noch die Stallungen besuchen, in denen ausschließlich Stuten mit ihren Fohlen untergebracht waren. Die Pferde verhielten sich außergewöhnlich zutraulich und ließen sich ohne Scheu von den Besuchern berühren. Im ange-

schlossenen Hofladen konnte man diverse – aus Stutenmilch hergestellte – Kosmetikprodukte, welche in erster Linie für von Allergien geplagte Menschen erzeugt werden, testen. Die ganz Mutigen kosteten sogar ein kleines Stampler von der heilkräftigen Stutenmilch.

### Tanz zu Harmonikaklängen

Um viele, unerwartete Eindrücke und Informationen reicher, machten wir uns auf nach Strallegg und entlang der oststeirischen Blumenstraße erreichten wir den in 1000 m Seehöhe gelegenen Panoramagasthof „Almblick“, der mit einem herrlichen Rundblick aufwartete. Das ausgezeichnete, 4gängige Menü fand allgemein Anerkennung und schmeckte wirklich hervorragend. Zum köstlichen Nachtisch wurde aus der Vereinskassa noch Kaffee spendiert. Im Anschluss wurden die Ausflügler von einem jungen, talentierten Harmonikaspieler unterhalten und auch das Tanzbein wurde geschwungen.

### Honig von der Obfrau

Vor der Heimfahrt überreichte Obfrau Helene Maier allen Müttern ein Glas weststeirischen Honig als süßes Muttertagsgeschenk.

**OFFSET  
DIGITAL  
GROSS  
FORMAT** **DRUCK**

**KORALPEN  
DRUCKEREI**  
DEUTSCHLANDSBERG GmbH

Tel. 03462-2810-0  
auftrag@koralpendruck.at  
www.koralpendruckerei.at

*in beeindruckender Qualität*

# Bergkapelle Oberdorf

Open Air Konzert am 3. August



Die Musikerinnen und Musiker beim Swing&More Vol. 4, am 25. Mai 2019 im Volkshaus Bärnbach.

## Jugendblasorchester begann

Im Mai fand bereits zum vierten Mal das Swing & More im Volkshaus statt. Den musikalischen Beginn übernahm heuer das Jugendblasorchester der Musikschule Bärnbach unter der Leitung des Musikschuldirektors MMag. Dr. Wolfgang Jud. Die BKO-Jugend gab Stücke aus Film- und Swing Musik zum Besten, musikalisch geleitet wird der Nachwuchs von Jugendkapellmeisterin Daniela Hölfont und Kapellmeister

Matthias Bistan. Im Anschluss präsentierte die BKO gemeinsam mit der Stimme von Melanie Pagger Swing Arrangements bis hin zu Werken aus dem lateinamerikanischen Raum, die das Publikum zum Mitklatschen verleiteten. Mit der Hangway-Big Band, die aus international renommierten Musikerinnen und Musikern besteht, wurde der Abend musikalisch abgerundet. Die Bandmitglieder aus Slowenien, Deutschland, Ungarn und aus ganz Österreich

brachten das Publikum zum Toben und ertete Standing Ovations. Durch den Abend führte Moderatorin Silvia Gaich.

## Dank an das Kulturreferat

Die BKO bedankt sich herzlich beim Kulturreferat der Stadtgemeinde Bärnbach, sowie bei den zahlreichen Gästen für die großartige Unterstützung und den tollen Abend!

## Jungmusiker-Leistungsabzeichen

Die Jungmusiker-Leistungsabzeichen Prüfung (JMLA) haben heuer absolviert: Hannah Scheer, Jan Spiess, Florian Ninaus, Moritz Kolb: Junior-Leistungsabzeichen. Leistungsabzeichen in Silber: Maxima Pichler, Pascale Rieger, Vanessa Kager und Marco Kern. Im April durfte die BKO Ihren Schlagwerker Langmann Alois zu seinem 80. Geburtstag recht herzlich gratulieren! Für das Open Air Konzert am 03. August im Stadtpark wird schon fleißig geprobt.

Info: [www.bko-baernbach.at](http://www.bko-baernbach.at)

# Glasfabriks- u. Stadtkapelle

Übergabe der Uniformen an JungmusikerInnen



v. l. n. r. Obmann Thomas Theissl, Nico Zlatar, Denise Kalcher, Antonia Böhmer, Martina Roth, Jugendreferentin Verena Kriechbaum.

Am 14. April 2019 lud die Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach unter der musikalischen Leitung von Mag. Gregor Nabl zum Osterwunschkonzert ins Volkshaus Bärnbach. Musikstücke wie „Loslassen“, „El Cumbanchero“ oder „Gershwin in Concert“, sowie zwei Solisten, nämlich Christian Rupprechter mit „Aranjuez con tu amor“ und Sara Heinrich mit „Pequeña Czarda“, konnten das Publikum begeistern. Thomas Vollmann führte durch das Programm. Das Schlagzeugensemble unter der Leitung von Christian Pischel konnte das Publikum mit mitreißenden Rhythmen überzeugen.

Ein weiteres Highlight war die Übergabe der Uniformen an die Jungmusiker/innen Antonia Böhmer, Denise Kalcher, Martina Roth und Nico Zlatar.

Die Glasfabriks- und Stadtkapelle möchte sich an dieser Stelle noch einmal bei den Sponsoren Stölzle-Oberglass GmbH, Raiffeisenbank Lipizzanerheimat, Fleischerei Großschädl und Schneiderei Sabetz für die Unterstützung bedanken!



Solist: Christian Rupprechter



Solistin: Sara Heinrich

# Laufen: Bärnbach in Bewegung

**400 Sportlerinnen und Sportler waren dabei**



**Moderator Thomas Vollmann, Vizebgm. Josef Schüller, Stadtrat Andreas Albrecher, Finanzstadträtin Helene Maier, Bgm. Jochen Bocksrucker, Mario Hirschböck.**

Zum 3. Mal wurde von der Stadt Bärnbach die Laufveranstaltung „Bärnbach in Bewegung“ organisiert. Ziel ist es, möglichst viele BreitensportlerInnen zum Mitmachen zu bewegen. Knapp 400 LäuferInnen nahmen bei der Lauf- und Walkingveranstaltung teil. Kulturstadtrat Andreas Albrecher und sein Team haben eine Top-Veranstaltung auf die Beine gestellt und den zahlreichen SportlerInnen wurde ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten. Die Läufer konnten die Strecken von 500 Meter Kinderlauf über 3,7 Kilometer bis zum Volkslauf über 7,5 Kilometer wählen. Moderiert wurde die Veranstaltung von Thomas Vollmann und für die musikalische Umrahmung sorgten „Raimann & Novak“.



**Die Naturfreunde Bärnbach waren mit einer starken Mannschaft vertreten.**



**Andreas Albrecher mit LTV-Köflach Obmann Stefan Mayer.**

## 30 Jahre Jubiläum – Firma Fährnrich: Tag der offenen Tür



Mitte Juni feierte der Installationsbetrieb „Fährnrich Installations GmbH“ das 30jährige Firmenjubiläum. Familie Franz und Brigitte Fährnrich sowie Geschäftsführer Andreas Steier haben aus diesem Anlass zu einem Tag der offenen Tür geladen. Bezirkshauptmann Mag. Hannes Peißl, Pfarrer Mag. Winfried Lembacher, Bgm. Jochen Bocksrucker, Finanzstadträtin Helene Maier und Stadtamtsdirektor Mag. (FH) Bernd Osprian folgten der Einladung und überbrachten Ehrengeschenke und die Glückwünsche der Stadtgemeinde.

# Freundschaftsfest: Kulinarik und Sport

Delegationen aus Slowenien, Italien, Ungarn und der Steiermark



Ehemalige Handball- und Fußballlegenden wurden im Stadtpark begrüßt und ausgezeichnet.

Am 8. und 9. Juni verwandelte sich der Bärnbacher Stadtpark wieder in eine große Bühne.

Im Rahmen des traditionellen Freundschaftsfestes haben Delegationen aus Slowenien, Italien, Ungarn und der Steiermark Folkloristisches und Musikalisches dargeboten. Dazu wurden kulinarische Schmankerl aus diesen vier Ländern serviert. Die Kunsthandwerksausstellung stand unter dem Motto „Glas-Metall-Holz“.

## 90 Jahre ATUS Bärnbach

Im Rahmen des Freundschaftsfestes wurde auch das 90-Jahr-Jubiläum des ATUS Bärnbach begangen. Dabei konnten ehemalige Handball- und Fußballlegenden der Sportvereine von Bürgermeister Jochen Bocksrucker und Kulturstadtrat Andreas Albrecher im Stadtpark begrüßt werden.

Die beiden nutzten auch die Gelegenheit um den Spielern des ATUS Sadiki Bau Bärnbach zum Meistertitel in der Unterliga West zu gratulieren und natürlich der HSG Bärnbach/Köflach zum Aufstieg in die höchste Handball-Liga Österreichs

## Ziel für 24h-Wanderer

Ein besonderer Höhepunkt war am Sonntag die Zielankunft der 24 Stunden-Wanderer im Stadtpark. Rund 100 TeilnehmerInnen und Teilnehmer haben die Strapazen der Wanderung auf sich genommen.



Die ATUS-Sektionen waren in Mannschaftsstärke vor Ort.

**FÄHN RICH**  
Installations GmbH.  
**Heizung  
Sanitär**  
Alternativenergie

Piberstraße 5, 8572 Bärnbach, Tel.: +43 (0) 3142 20640  
office@faehnrich-heizung.at, www.faehnrich-heizung.at



Foto: 123rf

## BAD SANIEREN: VORHER - NACHHER!

Wir verwandeln Ihr altes Bad in eine Wellnessoase. Bei der Planung erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen die Anforderungen an Ihr neues Bad. Aus unserem breit gefächerten Angebot von Markenprodukten wählen Sie alles, was Ihre ganz persönliche Wohlfühl-oase ausmacht. Die Umsetzung verantworten wir zur Gänze. Wir koordinieren alle Arbeiten bis zur Übergabe.

# Karin Buchgraber im Gespräch

## Neue 2. Vizebürgermeisterin (ÖVP)



### Steckbrief

- 35 Jahre, ledig, Freund Christof Gutsche
- seit Sept. 2015 im Bärnbacher Gemeinderat
- besondere Anliegen: Familien, Kinder & Jugend, Bildung
- Beruf: Lehrerin für Englisch und Französisch am BG/BRG/BORG Köflach
- Hobbies: Reisen, Bewegung in der Natur, Lesen
- Ausbildung: Studium „Unternehmensführung in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft“ in Innsbruck, 3 Jahre Auslandstätigkeit im Marketing in Paris (Österreich Werbung), Lehramtsstudium in Graz

Sie sind seit September 2015 Gemeinderätin und seit Ende Juni auch Vizebürgermeisterin. Was hat Sie dazu bewogen, sich politisch zu engagieren?

*Aktiv bzw. engagiert zu sein und Dinge kritisch oder einmal aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten finde ich generell sehr wichtig. Das versuche ich auch meinen Schülerinnen und Schülern in meinem Unter-*

*richt zu vermitteln. Mir tut in Gesprächen mit Jugendlichen oft das Herz weh, wenn sie mir sagen, dass sie ihre Zukunft nicht in unserer Region sehen, denn da geht uns leider wertvolles Potential verloren.*

*Daher möchte ich einen Beitrag dazu leisten, dass wir jungen Menschen mehr Perspektiven und somit eine lebenswerte Zukunft in unserer Region bieten können.*

*Darin sehe ich auch unsere Verantwortung als Gemeindepolitikerinnen und -politiker!*

Wie sehen Ihre Pläne für die nächsten Monate aus?

*Nachdem der Rücktritt von Ewald Bramauer feststand, haben wir uns bewusst dazu entschieden, den Wechsel vor Ablauf dieser Periode und somit ein paar Monate vor der Gemeinderatswahl 2020 durchzuführen. So habe ich die Chance mich einzuarbeiten und auch Zeit für viele Begegnungen und Gespräche mit Bärnbacherinnen und Bärnbachern, um ihre Anliegen und Bedürfnisse kennenzulernen. Politik ist ja auf die Unterstützung und Beteiligung von Menschen angewiesen. Darüber hinaus stellen wir gerade ein motiviertes und dynamisches Team für die Gemeinderatswahl 2020 zusammen und arbeiten an einem attraktiven Programm für Bärnbach mit Schwerpunkten in sehr unterschiedlichen Bereichen.*

Politik heißt für Sie? ...

*zum Wohl der Allgemeinheit zu handeln und Eigeninteressen hinten anzustellen.*

**Ich freue mich auf die künftigen Herausforderungen in der Gemeinde und setze mich mit unserem Team weiterhin gerne für die Anliegen der Bevölkerung ein.**

## Neue Jagdperiode in Bärnbach – Hochtregist

### Pächtervorschlag vom Gemeinderat einstimmig angenommen



Mit 1. April 2019 hat die neue Jagdperiode auf dem Gemeindegebiet Bärnbach und Hochtregist begonnen. Nachdem ein qualifizierter Pächtervorschlag bereits vor zwei Jahren bei der Gemeinde eingelangt ist, hat der Gemeinderat diesen in der weiteren Folge einstimmig angenommen.

Die 14 bisherigen Pächter wurden damals von den Grundbesitzern mit großer Mehrheit in ihrer Jagdausübung bestätigt.

Die Jäger in unserem Gemeindegebiet sind schon seit langer Zeit in einem Jagdverein organisiert.

#### Neu gewählter Vorstand

An dieser Stelle wollen sich alle Mitglieder des Vereins bei den Grundeigentümern für die jahrelange positive Zusammenarbeit bedanken.

Im Februar dieses Jahres wurden bei der Jahres-

hauptversammlung die Vorstandsmitglieder für die nächsten 3 Jahre neu gewählt:

Mit Hans Lackner (Obmann), Heinz Peer (Kassier) und Paul Kokel (Schriftführer) wurde der alte Vorstand bestätigt.

Die Rechnungsprüfer Schittl Hans und Schirgi Heinz wurden ebenfalls wieder gewählt.

Die Bezirkshauptmannschaft Voitsberg setzte auf Vorschlag des Vorstandes, Woldrich Alexander und Manco Stefan, der auch die Funktion des Jagdleiters innehat, als Jagdaufsichtsorgane ein.

#### Persönliche Informationen

Bei jagdlichen Fragen stehen allen Interessierten unter der Telefonnummer 0664 1482329 Manco Stefan, 0650 8848884 Woldrich Alexander oder 0660 3535518 Lackner Hans zur Verfügung.

# Helene Maier im Gespräch

## Neue Finanzstadträtin (SPÖ)



### Steckbrief

- 68 Jahre, verheiratet mit Franz Maier, 3 Söhne
- seit 2010 in der Bärnbacher Kommunalpolitik, 1 Jahr als Gemeinderätin, seit 2011 im Vorstand
- besondere Anliegen: die ältere Generation, Wohnen in Bärnbach, Unterstützung der Bevölkerung in sozialen Bereichen
- Beruf: Pensionistin, vorher 36 Jahre als Bürokauffrau in der Privatwirtschaft tätig
- Hobbies: Vereinsleben, Lesen, Kegeln und Stocksport

Grundsätzen vertraut, sodass ich diese Herausforderung gerne annahm. In fast zehn Jahren ist meine Freude an dieser Aufgabe stets gewachsen. Vor allem mit der Arbeit im Wohnungsreferat waren große Anforderungen zu „stemmen“. Die Organisation von Muttertags- und Weihnachtsfeiern sowie Ausflüge für die Gemeinde-Senioren sind ein schöner Teil meiner Aufgaben, vor allem auch deshalb, weil ich als Vorsitzende des Pensionistenverbandes mit 320 Mitgliedern, auch hier den Kontakt mit der Bevölkerung intensivieren konnte.

Was wünschen Sie sich für Bärnbachs Zukunft? Dass mehr geschätzt wird, was in Bärnbach positives geleistet wurde. Bürgermeister Jochen Bocksruker hat gemeinsam mit Bernd Osprian, Bärnbach aus einer Krise geführt. Er soll seine Qualitäten als Bürgermeister weiter unter Beweis stellen können.

Was waren Ihre Beweggründe, sich in der Politik zu engagieren?

Als mein Vorgänger als Obmann des Pensionistenverbandes sein Mandat im Gemeinderat nicht mehr aus-

übte, durfte ich als Vertreterin der älteren Generation in den Gemeinderat einziehen. Viele Jahre war ich beruflich Vorsitzende eines Angestellten-Betriebsrates. Seit meiner Kindheit bin ich mit sozialdemokratischen

Politik heißt für Sie?

Auf kommunaler Ebene stehen die Menschen im Vordergrund. Diese Menschlichkeit soll weiterhin zum Wohle aller BärnbacherInnen im Vordergrund stehen!

# Andreas Albrecher im Gespräch

## Neuer Kulturstadtrat (SPÖ)



### Steckbrief

- geb. 23. 7. 1970
- verheiratet, 2 Kinder
- Vertragsbediensteter bei der Stadtgemeinde Bärnbach
- seit 7 Jahren Kulturreferent
- seit April 2019 Stadtrat für Kultur u. Sport
- zweifacher Handball-Staatsmeister, Cupsieger und ehemaliger Nationalteamspieler
- Organisator von zahlreichen Veranstaltungen in Bärnbach, darunter Kabarett und Highlights wie: Freundschaftsfest und „Bärnbach in Bewegung“
- Hobbies: Sport, Laufen, Kultur

Waren Sie immer schon kultur- bzw. sportaffin? Im Sport war ich schon immer daheim, als Handballtormann durfte ich hier Großartiges erleben. Zuerst mit dem Bärnbacher Handballclub, dann in der HSG Bärnbach/Köflach. Mein kulturelles Interesse ist mit der Zeit gewachsen. Ich bin stolz, dass sich Bärnbach zur Kabarett-Hauptstadt entwickelt hat und dafür über die Region hinaus bekannt ist.

Was sind Ihre Stärken als Kulturstadtrat?

Ich bin ein Organisationstalent, packe immer und überall an, gehe auf die Menschen ein und versuche zu helfen, wo es geht. Da spielen bei mir Zeit und Ort keine Rolle. Ich mag Menschen und kann gut mit ihnen umgehen und ich bin aus ganzem Herzen Bärnbacher. In meiner Handballkarriere habe ich nie den Verein gewechselt, sondern bin der Heimat treu geblieben.

Was waren Ihre Beweggründe, sich in der Politik zu engagieren?

Ich möchte unserer Bevölkerung, aber auch den Menschen in der gesamten Region, Kultur und Sport näher

bringen. Die Möglichkeit mit Kultur und Sport die Menschen zusammenzubringen ist riesig. Mein Ziel ist es, weiterhin qualitätsvolle Kultur- und Sportveranstaltungen in Bärnbach zu organisieren.

Politik heißt für Sie?

Ich versuche mit möglichst vielen Menschen gut zusammenzuarbeiten, gemeinsam Ideen für unsere Stadt zu entwickeln und diese mit den Kulturverantwortlichen in den Nachbargemeinden zu koordinieren.

# Pfingstkonzert des Singkreises St. Barbara/Bärnbach

## Chor feiert heuer sein 30-jähriges Jubiläum



Foto: Franz Kern

Ein ebenso gelungenes wie vielfältiges Pfingstkonzert fand statt.

Anfang Juni fand in der Kirche der Heiligen Barbara in Bärnbach ein Jubiläums-Pfingstkonzert des Singkreises St. Barbara statt. Der Chor

feiert heuer sein 30-jähriges Bestehen. Alle Mitwirkenden trugen gleichermaßen zum gelungenen, vielfältigen Pfingstkonzert bei.

Mila Chervenivanova, eine bulgarische Organistin aus Graz, spielte virtuos und brilliant an der Rieger-Orgel und am E-Piano, einfühlsam begleiteten sowohl Christoph Mandl am E-Bass als auch Hans-Jürgen Findeis am Schlagzeug bei der „Little Jazz Mass“ von Bob Chilcott den Singkreis St. Barbara, der einen feinen, harmonisch aufeinander abgestimmten Chorklang unter der Leitung von Mag<sup>a</sup> Gabriele Krejan präsentierte.

### Hochkarätiges Konzert

Die Besucherinnen und Besucher bedankten sich am Schluss des Konzertes mit lang anhaltendem, herzlichen Applaus! ( Meinung der Besucher über dieses Konzert: Das war hochkarätig!)

Die Obfrau Eva Murgg begrüßte „Hausherrn“ Pfarrer Winfried Lembacher, Vizebürgermeister Ewald Bramauer, Stadtrat Andreas Albrecher, und die große Zahl der Freunde des Singkreises St. Barbara und bedankte sich fürs Kommen.

# Mit 73% der Stimmen demokratisch gewählt

## Evangelischer Pfarrer Eberhardt im Amt bestätigt



Pfarrer Mag. Robert Eberhardt steht der Evangelischen Pfarrgemeinde als Pfarrer zur Verfügung.

Der Evangelische Pfarrer Mag. Robert Eberhardt wurde mit 1.9.2015 befristet bis Ende August 2019 zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde Voitsberg bestellt. Nach dieser Zeit wurde es nötig, eine Wahl durchzuführen.

### Amtsführender Pfarrer bewarb sich

Die Evangelischen Pfarrstellen werden nach gutem demokratischem Prinzip zunächst im Amtsblatt der Evangelischen Kirche zur Bewerbung ausgeschrieben. Jeder österreichische Pfarrer hat dann die Möglichkeit, sich für die Pfarrstelle zu bewerben. Die Bewerbungsfrist wurde mit 1.4.2019 befristet. Bis zum Ende der Bewerbungsfrist hat sich nur der amtsführende Pfarrer Mag. Robert Eberhardt um die Pfarrstelle beworben. Mit 73% der abgegebenen Stimmen wurde Pfarrer Eberhardt damit in seinem Amt bestätigt und steht der Evangelischen Pfarrgemeinde in den nächsten Jahren weiterhin als Pfarrer zur Verfügung.

Pfarrer Eberhardt: „Ich freue mich über den Ausgang der Wahl und über die Bestätigung und

Anerkennung meiner bisherigen Arbeit in den letzten 4 Jahren in Voitsberg. Ich möchte mich in nächster Zeit dafür einsetzen, zusammen mit unseren MitarbeiterInnen in unseren Gremien, dass unsere Kirche in der Öffentlichkeit präsenter wird und zu gesellschaftspolitischen Themen besonnen und in Wertschätzung der Personen des öffentlichen Lebens klar und deutlich Stellung bezieht. Wir werden auch gemeinsam zu überlegen haben, wie wir den gesellschaftlichen Veränderungen unserer Zeit begegnen, dass mehr Menschen als in vergangenen Jahren den Kirchen den Rücken kehren und keinen Bezug mehr haben zur eigenen Pfarrgemeinde.

Ein attraktives und lebensnahes Angebot an Gottesdiensten und Veranstaltungen kann dazu beitragen, dass unsere Mitglieder sich wieder mehr für die Kirche und die Fragen des Glaubens interessieren. Ebenso ist mir auch ein gutes ökumenisches Miteinander mit anderen christlichen Glaubensgemeinschaften wichtig, weil es die Einheit der Christen darstellt und den eigenen Horizont erweitert.“

# ATUS Sadiki Bau Bärnbach schafft historische Sensation

## Erstmals seit 24 Jahren Meistertitel im Fußball



Die Mannschaft konnte neun Spiele in Folge gewinnen.



Ein 1:0 Heimsieg über Lannach sicherte den Platz an der Tabellenspitze.

Der ATUS Sadiki Bau Bärnbach hat am 01.06.2019 etwas Historisches geschafft. Zum ersten Mal seit 24 Jahren darf man in Bärnbach über einen Meistertitel im Fußball jubeln. Mit einem 1:0 Heimsieg gegen Lannach konnte man 2 Runden vor Schluss bei 9 Punkten Vorsprung nicht mehr von der Tabellenspitze geholt werden. Christoph Nemetz steuerte vor über 400 Zusehern in der 5. Minute per Kopf nach Maßflanke von Kapitän Raphael Appler den Siegestreffer bei. Nach dem Schlusspfiff brachen alle Dämme und der Jubel kannte keine Grenzen.

### Abenteuer Oberliga im August

In Summe war die gesamte Rückrunde überragend. Nach zwei Niederlagen zu Beginn der Saison konnte der ATUS Sadiki Bau Bärnbach 9 Spiele in Folge gewinnen (bei einem Torverhältnis von 24:1!) Das Abenteuer Oberliga Mitte/West beginnt Mitte August mit einem alten Bekannten auf der Trainerbank. Nachdem sich Trainer Dominik Steinbauer aus privaten Gründen eine Auszeit nimmt übernimmt Michael Sommer erneut das Trainerzepter in Bärnbach. Auch Co-Trainer und Spieler Manuel Ruess wird den Verein verlassen. Er beendet nach knapp 30 Jahren aktiven Fußball seine Karriere als Fußballer. Der ATUS Sadiki Bau Bärnbach bedankt sich bei seinen Fans.

# Schachklub Bärnbach – Aufstieg in die Landesliga

## Ungeschlagen den Meistertitel geholt: Landesliga nach 45 Jahren



Obmann Günter Göbler und seine Schachkollegen feierten den Meistertitel und die großartigen Erfolge.

Der Schachklub Bärnbach blickt auf eine überragende Spielsaison 2018/19 zurück. In der Meisterschaft der Schachliga Süd gewann der Verein ungeschlagen den Meistertitel und

steigt damit nach 45 Jahren wieder in die steirische Landesliga auf. Die 2. und 3. Mannschaft des Vereins erreichten in ihren Ligen jeweils den ausgezeichneten 2. Rang.

Im steirischen Schnellschach Cup qualifizierte sich das Bärnbacher Team (Markus Göbler, David Scherthner, Fritz Steininger, Daniel Taucher, Gerhard Brunner und Günter Pudmich) für das Finale und musste sich erst dort knapp dem TUS Krieglach geschlagen geben. Die Leistungen von Bärnbacher Schachspielern bei Einzelbewerben waren ebenso sensationell.

David Scherthner gewann 2018 die österreichische Meisterschaft U 14 im Blitzschach und gehört als großes Talent dem österreichischen A-Nationalnachwuchskader an.

Bei den Senioren erreichten Gerhard Brunner und Fritz Steininger in ihren Altersklassen jeweils 4. Plätze bei der österreichischen Meisterschaft.

# „Bring mir deine alte...“



**Heiko Rauth hat sich auf die Entsorgung von Elektrogeräten spezialisiert.**

„Von einer alten Waschmaschine bleibt praktisch nix über“, erzählt Heiko Rauth stolz. Der 23-jährige Bärnbacher hat das Gewerbe Abfallsammler und Behandler angemeldet. Eine herkömmliche Waschmaschine zerlegt er in zehn Minuten in all ihre wertvollen Bestandteile, die da lauten: Kupfer, Kabel, Aluminium, Chromstahl, Edelstahl, Messing usw.

Selbst kleinste Schrauben werden fein säuberlich sortiert. Kein Wunder, dass sich am neuen Firmengelände in der Dr. Niederdorferstr. auf 4.000 Quadratmeter alles das türmt, was andere gerne loswerden wollen: alte Waschmaschinen und Geschirrspüler, ausgemusterte Boiler und Herde. In der Fachsprache: ungefährliche elektrische Großgeräte. Rauth begann nach der Handelsschule eine Lehre als IT-Techniker. Rasch bemerkte er, dass ihn das Innenleben der Elektrogeräte mehr interessierte und zerlegte in der Garage seines Vaters die ersten Geräte. Was andere wegwerfen, macht Rauth zu Geld. Über die bis zu 20 anfallenden und entsorgten Materialien, die er an große Schrotthändler in Graz weiterverkauft, muss der geprüfte Abfallbehandler exakt Buch führen. „Beliefert“ wird der Jungunternehmer vor allem von Elektrounternehmen und der Gastronomie. Findet sich in einer Lieferung, eine alte Miele-Waschmaschine, schlägt das Herz des „Schlächters“ höher. Der Rolls-Royce unter den ausgedienten Waschmaschinen bringt immerhin bis zu 130 Kilo auf die Waage. Rauth: „Natürlich können auch Private ihre alten Geräte und Waschmaschinen gerne kostenlos vorbeibringen.“

**Kontakt:** Heiko Rauth, Tel. Nr.: 0664/4158378

## Asphaltierungsarbeiten in Flur- und Schüttgasse



**Zahlreiche Asphaltierungsarbeiten wurden heuer in Bärnbach bereits durchgeführt. Bgm. Jochen Bocksruker und Vizebürgermeister Josef Schüller haben dabei gemeinsam mit den Anrainern in der Flurgasse – Königsberger Heimo, Marcher Michaela und Königsberger Silvia und in der Schüttgasse mit Manco Querino überprüft.**



### *Steuersprechtag in Bärnbach – informativ und kostenlos*

Versäumen Sie nicht die Erstellung Ihrer freiwilligen Arbeitnehmerveranlagung und holen Sie sich zu viel bezahlte Steuer vom Staat zurück! Erfahren Sie, welche Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen absetzbar sind, was genau zu den Werbungskosten zählt und Sie im Umgang mit dem Finanzamt zu beachten haben. Bei den Steuersprechtagen von Gaedke & Angeringer erhalten Sie dazu und zu weiteren steuerlichen und wirtschaftlichen Themen kostenlos Tipps vom Steuerberater. Eine eingehende Beratung bei komplexer steuerlicher Sachlage oder die Durchführung der Arbeitnehmerveranlagung selbst erfordern mehr Zeit. Dies kann nicht im Rahmen der Steuersprechtag erfolgen und wird gesondert durchgeführt und angeboten. Reservieren Sie sich einen Termin unter: 03142/61550-471



**Mario ELEKTRO SCHMELZER**  
8572 BÄRNBACH, HAUPTPLATZ 7  
TEL. (0 31 42) 62 2 26 FAX DW4  
E-MAIL office@elektro-schmelzer.at

Verkauf, Reparaturen  
Radio, Fernsehen  
Gebäudesystemtechnik  
EIB (KNX) - instabus  
Installationen, Blitzschutz  
Satellitenfernsehen  
Industriesteuerung  
SPS - RPS Steuerungen  
Bärnbacher Kabel-TV

## Veranstaltungen 2019

- Mi., 10. 07. WKO Sommertour, 3.00 bis 17.00 Uhr  
Schloßbad Bärnbach
- Sa., 13. 07. Beach Soccer Turnier, Schloßbad Bärnbach
- Di., 16. 07. Pool & Games Bäder Tour, Schloßbad Bärnbach
- Mo., 22. 07. – Fr., 26. 07.  
A & O Sommersportcamp
- Sa., 27. 07. BärRock und Fun Festival, Fritz Kosir Platz
- Sa., 03. 08. Open Air Konzert der BKO Bärnbach  
Beginn: 20.15 Uhr, Stadtpark Bärnbach
- So., 04. 08. AK Bädertag, Schloßbad Bärnbach
- Mo., 12. 08. – Sa., 17. 08.  
Abenteuer & Erlebnis Sommercamp  
Bärnbach & Rosental
- Mo., 19. 08. Blutspendeaktion, 15.00 – 19.00 Uhr  
Volkshaus Bärnbach
- Do., 22. 08. Woche Sommerkino, Telepark Platz
- Di., 27. 08. – Sa., 31. 08.  
4. Bärnbacher Fußball-Erlebniswoche Bärnbach
- Sa., 31. 08. und So., 01. 09.  
Piberegger Kinderfest, Beginn: 11.30 Uhr  
Spiel- und Sportplatz Piberegg
- Do., 05. 09. Sprechtag zu Sozialversicherungsangelegenheiten  
17.00 bis 18.00 Uhr, Stadttamt Bärnbach
- Sa., 07. 09. Kinder- & Familienfest, Beginn: 10.00 Uhr  
Stadtpark Bärnbach
- Sa., 28. 09. 6. Bärnbacher Bierfest, Fritz Kosir Platz
- So., 06. 10. Herbst'n, Telepark Platz

## Pfarrre Bärnbach

Jungscharlager-Erlebniswoche 2019  
vom 26. 08. bis 30. 08. 2019 in Mureck  
Kosten: € 145,- all inklusiv  
(Nächtigung, Speisen und Getränke, Hin- und Rückfahrt mit  
der Bahn, sämtliche Eintritte, 24-Stunden-Betreuung)  
Anmeldungen (bis 9. 7.) und Informationen unter:  
03142/62581 oder in der Pfarrkanzlei Bärnbach, Piberstraße 15,  
8572 Bärnbach

## Musikschule: Tarife für das Schuljahr 2019/2020

Ab dem Musikschuljahr 2019/2020 gilt in der Steiermark ein  
neues Musikschulfördermodell. Da die SchülerInnen- bzw.  
Gemeindebeiträge nicht länger förderrelevant sind, verän-  
dert sich auch die bisherige Praxis der Festlegung von Musik-  
schulartefen. Es gibt eine gemeinsame Empfehlung der Tarife  
von Land Steiermark, Städte- und Gemeindebund, die nun-  
mehr durch den Gemeinderat beschlossen wurden.  
Hauptfach im Ordentlichen Studium für Schülerinnen  
€ 481,00 und für Erwachsene € 930,00.  
Für SchülerInnen mit einem zweiten Hauptfach gibt es eine  
Ermäßigung von 25% und für ein drittes Hauptfach von 50%.  
Der Elternbeitrag für Kursfächer ab sechs SchülerInnen be-  
trägt € 238,00, der Beitrag für Kursfächer mit 4-5 Schülerin-  
nen € 357,00.

## Zugezogen: Familie Hemmer



Katrin und Harald Hemmer

Katrin und Harald Hemmer sind kürz-  
lich in die Quellgasse nach Bärnbach  
übersiedelt. Zuvor hatten sie in Ligist

gewohnt. Beide wollten schon immer  
nach Bärnbach, da sie es hier aufgrund  
der vielen Grünflächen und Spazierwe-  
ge wunderschön finden.

Katrin, eine gebürtige Pichlingerin ist  
diplomierte Trauma- und Sozialpädago-  
gin. Harald stammt aus Stallhofen und  
leitet als selbständiger Baumeister die  
Firma Living Dreams in Hitzendorf.

### Urlaub im Süden

Auch die zwei Hunde, ein Chihuahua  
und ein weißer Schweizer Schäferhund,  
fühlen sich in ihrem neuen Zuhause  
sehr wohl. Zu den Hobbies von Kat-  
rin und Harald zählen Inline-Skating,  
Radfahren und Unternehmungen mit  
den Hunden. Im Urlaub punktet ganz  
besonders die Insel Rab.

## Was machen Sie im Sommer?



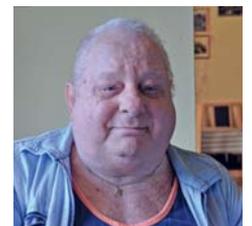
Barbara Pachatz:

„Wir gehen gerne  
wandern z.B. aufs  
Salzstiegl oder zum  
Sattelhaus. Früher hatte  
ich eine Saisonkarte fürs  
Schloßbad. Jetzt ist mir  
das Wasser zu kalt daher  
lieber nach Piberstein.“



Anna Steinborn:

„Bei der Hitze bin ich  
gerne in der kühlen  
Wohnung oder im  
Garten. Ich gehe oft  
spazieren oder treffe  
mich mit FreundInnen  
zum Karten spielen.“



Rudolf Müller:

„Ich bin froh, dass ich  
meine Freunde regelmä-  
ßig zum Karten Spielen  
treffe und so aus dem  
Altenheim raus kann.  
Wenn das Wetter passt,  
gehe ich auch gerne  
spazieren.“



Waltraud Reinprecht:

„Ich unternehme gerne  
Badeausflüge an den  
Klopeiner See. Gerne  
arbeite ich auch im  
Garten oder unterneh-  
me Wanderungen in der  
Region.“



Margit Kogelfranz:

„Ich habe keinen großen  
Urlaub geplant. Als  
Kärnten-Fan fahre ich  
aber gerne öfter ein paar  
Tage an den Wörther-  
see: kurze Anreise und  
sauberes Wasser.“



Evelyn Jöbstl:

„Sommer ist toll, alles  
macht viel mehr Freude,  
wenn die Sonne scheint.  
Ich bin gerne draußen  
unterwegs, ob beim  
Sport, im Freibad oder in  
geselliger Runde.“

## Wohn(t)raum in Bärnbach

Im Winkel 12, 8572 Bärnbach

- o 10 Wohneinheiten
- o Wohnfläche: 43 m<sup>2</sup> bis 90 m<sup>2</sup>
- o Miete/Mietkauf/Anleger
- o Miete ab EUR 359,-



**Ansprechpartner**  
Marco Kollmützer  
0664/62 17 389  
Christian Böhmer  
0676/55 22 668

Informieren Sie sich über unsere freien Wohnungen  
und über unsere aktuellen Bauvorhaben in Bärnbach.



Wir schaffen Lebensqualität ✓

Vobis Kommunalbau GmbH / Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft der Arbeiter und Angestellten Köflach  
Grazer Straße 2 | 8580 Köflach | Tel: 03144 70 811 | sgk@sgk.at | www.sgk.at



Fotos: GEPA pictures



## GC MARIA LANKOWITZ CLUB-PLATZREIFEKURSE!

### TERMIN 1

- Samstag, 27. Juli 14 – 18 Uhr
- Sonntag, 28. Juli 14 – 18 Uhr
- Samstag, 3. August 14 – 18 Uhr

### TERMIN 2

- Donnerstag, 15. August 9 – 13 Uhr
- Samstag, 17. August 9 – 13 Uhr
- Sonntag, 18. August 9 – 13 Uhr

- Kosten:** € 129,- ohne Ermäßigung  
€ 99,- für Vorteilsclubmitglieder  
der Kleinen Zeitung & Raiffeisen Kunden  
€ 69,- für Kinder unter 16 Jahren

Weitere Termine und  
Anmeldung unter  
[www.platzreife.at](http://www.platzreife.at)

Tel.: 03144/6970 · [www.golf-marialankowitz.at](http://www.golf-marialankowitz.at)

**lernquadrat**  
Macht einfach klüger.

## Nachhilfe.

Sommer-Intensivkurse  
von 19.8.-6.9.2019



Jetzt  
buchen!



I. Schutting

LernQuadrat Voitsberg  
Hauptplatz 46  
8570 Voitsberg  
Tel. 03142 – 212 91  
[voitsberg@lernquadrat.at](mailto:voitsberg@lernquadrat.at)

## Bereit für Ihren ersten Abschlag?

Golf ist eine der vielseitigsten und abwechslungsreichsten Sportarten. Die perfekte Kombination aus Spielvergnügen, Natur, Erholung, Technik sowie physischer und mentaler Herausforderung hält nicht nur körperlich fit, sondern fördert zudem das Konzentrationsvermögen und kann ein toller Wettkampfsport sein... Golf ist altersunabhängig – die Kleinsten greifen genauso gerne zu den Schlägern wie die Großen und nicht selten steckt das Golfieber ganze Familien an.

Sie möchten beginnen? Wir freuen uns Ihnen diesen tollen Sport zu zeigen:

- Schritt 1: Reinschnuppern und wähen ca. 2h unverbindlich Golf entdecken.
- Schritt 2: Ab auf den Platz – die Club-Platzreife: Hier lernen Sie die richtige Technik.
- Schritt 3: Sie möchten gerne auch an Turnieren teilnehmen? Dann schließen Sie noch die ÖGV-Platzreife ab.

Für Fragen sowie Termine steht Ihnen der Golfclub Erzherzog Johann – Maria Lankowitz gerne zur Verfügung:

Tel: +43 3144/6970  
[www.golf-marialankowitz.at](http://www.golf-marialankowitz.at)